



SPD-Fraktion Augsburg, Rathausplatz 2, 86150 Augsburg

Herrn  
Oberbürgermeister  
Dr. Kurt Gribl  
Rathausplatz 1  
86150 Augsburg

Fraktionsvorsitzender  
Dr. Florian Freund  
Fon 0821-324-2150  
Fax 0821-324-2151  
info@spd-stadtrat-  
augsburg.de

Augsburg, 16.07.2019

Sehr geehrter Herr Oberbürgermeister,  
die SPD-Stadtratsfraktion stellt folgenden

### **Antrag:**

Die Verwaltung wird beauftragt, für eine finanzielle Förderung des Filmemachers Josef Pröll zur Weiterverbreitung seines Werkes „Die Stille schreit“ und die Umsetzung in eine internationale, englischsprachige Version in Höhe von 30.000 Euro die haushaltsrechtlichen Voraussetzungen zu schaffen.

### **Begründung:**

Der Film „Die Stille schreit“ von Josef Pröll hat großes Interesse gefunden. Er wurde als Auftaktveranstaltung bei den "Jüdischen Filmtagen" in München gezeigt. In Augsburg haben bisher knapp 6.000 Menschen diesen Film im Kino angesehen. Der Film wird inzwischen vom Bayerischen Lehrerinnen und Lehrerverband empfohlen. Es ist nicht nur ein Zeitdokument, wie viele Lehrkräfte, Schülerinnen und Schüler (FOS Augsburg - Veranstaltung mit 500 Schülern) bestätigen, sondern er ist ein nachhaltiger Beitrag zur Erhaltung und Stabilisierung unserer Demokratie und gegen populistische Parteien, nicht nur in Deutschland.

FÜR SIE IM STADTRAT

SPD-FRAKTION AUGSBURG

SPD-Fraktion Augsburg  
Geschäftsstelle  
Rathausplatz 2  
86150 Augsburg

Fon 0821 324-2150  
Fax 0821 324-2151  
info@spd-stadtrat-augsburg.de  
www.spd-stadtrat-augsburg.de

Stadtparkasse Augsburg  
IBAN DE 407205 0000 0000 204719  
BIC AUGSDE77XXX



Die Diskussionen nach dem Film, die meist begleitet werden von Frau Friedmann, der Protagonistin und von Herrn Pröller, beziehen sich auf "das Heute".

Wie können wir uns einbringen, warum ist es wichtig unsere Demokratie, mehr als bisher, lebendiger werden zu lassen?

Das sind Fragen die der Film hervorbringt, sicher auch durch die Betroffenheit die die gezeigte "Geschichte zum Anfassen" in einer "ganz eigenen Art dem Zuschauer näherbringt". Die perverse Meinungsmache im Nationalsozialismus, die letztendlich zum Tod der Familienmitglieder führt und an dem viele Bürger und Bürgerinnen, bewusst oder unbewusst, beteiligt sind, wird zum erschreckenden Beispiel und führt nachhaltig zum Nachdenken über sich selbst, in der Gegenwart.

Dieser Film ist überregional wichtig und er hat ein großes Interesse ausgelöst. Nach unseren Informationen liegen Anfragen aus den USA vor. In den USA und im europäischen Ausland ist oftmals nicht bekannt, wie selbstverständlich und wie geplant sich der NS in Deutschland entwickelt hat. Aus diesem Grund ist eine Produktion in englischer Fassung geplant. Die Kosten der Produktion liegen bei 30.000 €.

Der Film wurde rein privat finanziert und erhielt keine monetäre Unterstützung von Seiten der Stadt Augsburg.

Mit freundlichen Grüßen

Dr. Florian Freund  
Fraktionsvorsitzender

Anna Rasehorn  
Stadträtin

FÜR SIE IM STADTRAT

SPD-FRAKTION AUGSBURG

SPD-Fraktion Augsburg  
Geschäftsstelle  
Rathausplatz 2  
86150 Augsburg

Fon 0821 324-2150  
Fax 0821 324-2151  
info@spd-stadtrat-augsburg.de  
www.spd-stadtrat-augsburg.de

Stadtparkasse Augsburg  
IBAN DE 407205 0000 0000 204719  
BIC AUGSDE77XXX